

Bericht zum 1. Quartal 2004

Konsolidierter Abschluss (US-GAAP) des Geschäftsjahres 2004

Stand 31.03.2004 (ungeprüft)



1. Quartal

2. Quartal

3. Quartal

4. Quartal

Hoher Auftragsbestand bestärkt positive Wachstumserwartung für 2004!

- Auftragseingang im Vergleich zum Q1/2003 um 8,8 % höher.
- Auftragsbestand hat sich gegenüber 31.12.2003 auf 160,5 Mio. Euro mehr als verdoppelt.
- Umsatzerlöse in Q1/2004 gegenüber Q1/2003 um 22 % auf 69,4 Mio. Euro gestiegen.
- EBIT in Q 1/2004 abrechnungsbedingt auf 4,8 Mio. Euro gesunken.
- 2-stelliges Umsatzwachstum für Gesamtjahr 2004 erwartet.
- Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit in Q1/2004 mit 4,1 Mio. Euro positiv.

Sehr geehrte Damen und Herren,

im ersten Quartal 2004 konnte SINGULUS TECHNOLOGIES den Auftragseingang mit 139,9 Mio. Euro (zuzüglich 11,3 Mio. Euro Auftragsbestand aus der ODME- Übernahme) gegenüber den Vorjahresquartalen (Q1/2003 = 128,6 Mio. Euro, Q1/2002 = 77,5 Mio. Euro) deutlich steigern. Auch im Vergleich zum Vorquartal (Q4/2003 = 69,6 Mio. Euro) lag der Auftragseingang wesentlich höher. Die hohe Nachfrage betraf in erster Linie die Anlagen für Pre-recorded DVD und das Wachstumssegment für Recordable DVD.

Der Auftragsbestand hat sich von 78,6 Mio. Euro per 31.12.2003 auf 160,5 Mio. Euro zum Stichtag 31.03.2004 mehr als verdoppelt. Der Umsatz lag mit 69,4 Mio. Euro über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (56,9 Mio. Euro = +22 %).



Aufgrund der Zusammensetzung des Auftragsbestands zum Ende letzten Jahres wurden im ersten Quartal 2004 überwiegend Linien für CD-prerecorded und CD-recordable ausgeliefert und abgerechnet. Demgegenüber war der Produktmix in Q1/2003 von DVD prerecorded Linien gekennzeichnet, die wesentlich höhere Margen haben. Die Veränderung des Produktmix hat dazu geführt, dass das EBIT mit 4,8 Mio. Euro unter Vorjahresquartal liegt. Dies führt zu einem zeitlich begrenzten Rückgang der EBIT-Marge auf 7,3 %.



SKYLINE II
CD/DVD 5 Beschichtungsanlage der 2. Generation

UMSATZ

Die Umsatzerlöse lagen in Q1/2004 mit 69,4 Mio. Euro (+22 %) über dem Vorjahresquartal mit 56,9 Mio. Euro. Der auf Linien für Recordable Discs entfallende Umsatzanteil war 35 % (Vj.: 9,8 %). Linien für Pre-recorded Discs lagen mit einem Umsatzanteil von 42,8 % deutlich unter dem Vorjahresquartal (71,6 %). Der auf DVD-prerecorded Linien entfallende Umsatzanteil ging sogar von 54 % auf 19 % zurück. Dies wird sich in den kommenden Monaten deutlich positiv verändern, da der Auftragsbestand an hochmargigen DVD-prerecorded Linien per Ende März 2004 mit rund 70 Mio. Euro das stärkste Segment ist. Der Anteil des Mastering-Geschäftes am Umsatz betrug 8,5 % (Vj. 4,9 %).

ENTWICKLUNG DER UMSÄTZE WELTWEIT

Die regionale Umsatzverteilung stellt sich nach 3 Monaten wie folgt dar: Asien 55,0 % (Vorjahr 38,4 %), Nord- und Südamerika 19,1 % (Vorjahr 21,2 %), Europa 22,2 % (Vorjahr 40,4 %), Afrika 3,7 % (Vorjahr 0).

AUFTRAGSEINGANG UND AUFTRAGSBESTAND

Der Auftragseingang in Q1/2004 übertraf mit 139,9 Mio. Euro die Vorjahresquartale (Q1/2003 = 128,6 Mio. Euro, Q1/2002 = 77,5 Mio. Euro) deutlich. Der Auftragsbestand stieg auf insgesamt 160,5 Mio. Euro an und war damit wesentlich höher als zum 31.12.2003 (78,6 Mio. Euro) und zum Vergleichsquartal 2003 (130,1 Mio. Euro).

ERGEBNIS

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beläuft sich auf 4,8 Mio. Euro und war damit erwartungsgemäß auf Grund der geringeren Abrechnung im Segment prerecorded DVD-Linien schwächer als im Vorjahr (8,7 Mio. Euro). Der Periodenüberschuss lag mit 3,5 Mio. Euro ebenfalls unter den Werten des Vorjahres (5,8 Mio. Euro). Auch die Bruttomarge war im ersten Quartal 2004 mit 27,3 % vom Nettoerlös abrechnungsbedingt schwächer, ebenso wie die EBIT-Marge mit 7,3 % (Vj. = 15,9 %).

Insgesamt lag die Bruttomarge in den jeweiligen Produktsegmenten (CD, DVD, CD-R, DVD-R) auf Vorjahresniveau und teilweise sogar darüber. Insofern ist der zeitlich begrenzte Rückgang der Marge in Q1/2004 ausschließlich das Ergebnis der geringeren Abrechnung im Segment prerecorded DVD.

PERSONAL

SINGULUS TECHNOLOGIES beschäftigte zum 31.03.2004 insgesamt 702 Mitarbeiter im Konzern (31.12.2003: 599 Mitarbeiter). Das Unternehmen hat mit dem Kauf der niederländischen ODME 96 Mitarbeiter übernommen.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Mit insgesamt 4,3 Mio. Euro lagen die Aktivitäten in Forschung und Entwicklung auf Vorjahresniveau (4,2 Euro). Die Schwerpunkte betrafen die Entwicklung der nächsten Generation unserer Pre-recorded DVD und Recordable DVD Linien sowie der Brillenglasbeschichtungsanlage OPTICUS.

OPTICUS - Inline Beschichtungsanlage für Brillengläser



Für die neue SPACELINE II hat die Serienauslieferung begonnen. Die Zykluszeit für DVD-9 wurde von bisher 3 Sek. auf künftig 2,5 Sek. verringert, wobei das Anlagenkonzept noch Potential für weitere Verbesserungen enthält. Mit der SPACELINE II Produktionslinie können jetzt bis zu 30.000 DVDs pro Tag hergestellt werden. Damit wird im Markt eine neue Benchmark gesetzt.

Bei DVD-R stehen wir vor einem weiteren Generationswechsel: Mit der neuen STREAMLINE II wurde ein neues Hochleistungs-Produktionssystem entwickelt, das sich speziell an den hohen Anforderungen unserer asiatischen Kunden orientiert. Mit verbesserten Zykluszeiten und höherer Ausbringung sind wir zuversichtlich, zu den bisher führenden Wettbewerbern aufzuschließen und in für uns neue Kundensegmente vordringen zu können. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für künftige Verkäufe sind auch die Ergebnisse unserer intensiven Verfahrensentwicklung, wobei die Synergie über die volle Prozeßkette von Mastering über Spritzgießen und Replikation genutzt werden kann. Ein erster Großauftrag in Asien für den neuen Anlagen-typ STREAMLINE II wurde bereits akquiriert. Die Serienauslieferung beginnt im Juni 2004.

Im Herbst 2003 haben PHILIPS und MITSUBISHI die Spezifikation einer Dual Layer - DVD+R veröffentlicht, welche eine neue Herausforderung an alle Replikationslinien-Hersteller zur Entwicklung neuer Prozeß- und Anlagentechnik darstellt. Auch in unserem Hause hat dafür die Evaluierung neuer Fertigungsverfahren bereits begonnen, welche so schnell wie möglich Zug um Zug in neue Maschinenteknik umgesetzt werden müssen. Da nach einschlägigen Marktprognosen ein mittelfristiger Anteil der Dual Layer - DVD+R am Gesamtmarkt für Recordable DVD von mindestens 30 % erwartet wird, ist mit der Veröffentlichung der Spezifikation für dieses neue Format ein weiterer Wachstumszyklus in unserer Branche eingeleitet worden.

Von SINGULUS MASTERING wird auf der MEDIA-TECH im Mai 2004 das neue AM-Direct-Mastering-System vorgestellt werden, welches nach neuartiger Technologie die Stamper unter Verzicht auf galvanische Prozesse herstellt. Mit dieser Innovation eröffnen sich Absatzchancen in neuen Anwendungssegmenten.

In Japan und USA hat die Einführung des digitalen und hochauflösenden Fernsehens (HDTV) in Verbindung mit Flachbildschirmen bereits sehr konkrete Formen angenommen. Ebenso konkret steht deshalb jetzt die Marktforderung nach einer dritten Generation für Optical Discs im Raum, die mit den Systemen Blu Ray und HD-DVD in japanischen Entwicklungslabors bereits bis zum Prototyp-Stadium entwickelt wurden. Auch für diese neuen Formate sind in unserem Unternehmen konkrete Entwicklungsprojekte in der Durchführung, um bei der späteren Markteinführung für die Großserie rechtzeitig präsent zu sein.

Unsere In Line Beschichtungsanlage OPTICUS für Brillengläser und sonstige Substrate der Fein- und Präzisionsoptik wurde zusammen mit unserem Schlüsselkunden weiter optimiert. Derzeit werden intensive Applikationsarbeiten für potentielle Kunden durchgeführt, die von dem wirtschaftlichen Potential dieser Anlage beeindruckt sind. Die offizielle OPTICUS-Markteinführung erfolgt auf der Fachmesse MIDO in Mailand Anfang Mai 2004.



AM Master
Mastering System für alle CD- und DVD-Formate

WICHTIGE EREIGNISSE

Mit Wirkung zum 1.1.2004 wurde der Erwerb des Mastering-Geschäftes der ODME B.V, Eindhoven/NL sowie die Übernahme der Patente und Rechte der MoldPro-Spritzgieß-technologie vollzogen. In der Folge wurde entschieden, diese Aktivitäten mit unserer Tochtergesellschaft SINGULUS OMP zusammenzuführen und unter dem neuen Namen SINGULUS MASTERING B.V. die Geschäftstätigkeit weltweit fortzusetzen. Das neue Unternehmen ist globaler Marktführer im Mastering und besitzt das beste Produkt-Portfolio unter allen Wettbewerbern.

AUSBLICK

Besonderes Augenmerk richtet das Unternehmen weiterhin auf das Wachstum der Märkte für DVD und DVD-R. Durch die kräftig gesunkenen Gerätepreise für DVD-Recorder gewinnt der Markt für DVD-R zur Zeit enorm an Bedeutung. Das Potential für 2004 wird als deutlich positiv eingeschätzt.

Die Entwicklung von Auftragseingang und Umsatz im ersten Quartal 2004 bekräftigen unsere Erwartung bezüglich eines zweistelligen Umsatzwachstums in 2004. Da der Auftragsbestand sich deutlich zugunsten von DVD-Prerecorded-Linien hin verändert hat, ist in den kommenden Quartalen auch mit einer signifikanten Margenverbesserung zu rechnen.

Die positive Stimmung im Markt für Precoded- und Recordable-DVD-Linien bestärkt uns in der Überzeugung, auch im Gesamtjahr 2004 eine stabile Umsatz- und Ergebnisentwicklung umsetzen zu können. Wir haben mit der Markteinführung der neuen Produktlinien für DVD und DVD-R begonnen. Die anstehende 3. Generation für Optical Disc Maschinen (HD-DVD/Blu Ray) haben wir mit in unsere F&E-Aktivitäten aufgenommen. Die Integration des erworbenen Mastering-Geschäftes kommt gut voran und die Arbeiten zur Einführung einer neuen Spritzgießmaschine in 2005 laufen auf Hochtouren. Deshalb blickt das Unternehmen positiv in die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Der Vorstand

KONZERNBILANZEN ZUM 31. März 2004 UND 31. DEZEMBER 2003 (US GAAP, UNGEPRÜFT)

| | 31.03.2004 | 31.12.2003 |
|---|----------------|----------------|
| | T EUR | T EUR |
| Liquide Mittel | 46.518 | 66.425 |
| Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 71.908 | 79.275 |
| Vorräte | 126.459 | 102.323 |
| Aktive latente Steuern (kurzfristiger Anteil) | 3.272 | 3.272 |
| Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände | 10.408 | 8.848 |
| Summe kurzfristiges Vermögen | 258.565 | 260.143 |
| Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 13.537 | 17.209 |
| Sachanlagen | 16.710 | 15.842 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 9.313 | 695 |
| Geschäfts- und Firmenwert | 34.026 | 16.539 |
| Aktive latente Steuern (langfristiger Anteil) | 1.409 | 1.409 |
| Summe langfristiges Vermögen | 74.996 | 51.694 |
| Summe Aktiva | 333.561 | 311.837 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 38.735 | 28.957 |
| Erhaltene Anzahlungen | 23.236 | 19.116 |
| Sonstige Rückstellungen | 9.260 | 9.382 |
| Steuerrückstellungen | 10.766 | 11.334 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 20.289 | 19.304 |
| Summe kurzfristige Verbindlichkeiten | 102.286 | 88.093 |
| Pensionsrückstellungen | 3.705 | 3.558 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | 4.233 | 719 |
| Summe langfristige Verbindlichkeiten | 7.938 | 4.277 |
| Summe Verbindlichkeiten | 110.224 | 92.370 |
| Grundkapital | 37.064 | 37.064 |
| Rücklagen | 27.650 | 27.650 |
| Gewinnvortrag | 159.514 | 159.514 |
| Überschuss der laufenden Periode | 3.496 | 0 |
| Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis | -4.388 | -4.761 |
| Summe Eigenkapital | 223.337 | 219.467 |
| Summe Passiva | 333.561 | 311.837 |

**KONSOLIDIERTE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 31. März 2004
(US GAAP, UNGEPRÜFT)**

| | Drei Monate | |
|---|---------------|---------------|
| | 2004 | 2003 |
| | T EUR | T EUR |
| Umsatzerlöse (brutto) | 69.361 | 56.942 |
| Erlösschmälerungen, Vertriebs Einzelkosten | 2.837 | 1.939 |
| Umsatzerlöse (netto) | 66.525 | 55.003 |
| Herstellkosten zur Erzielung der Umsatzerlöse | 48.390 | 35.636 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 18.135 | 19.367 |
| Forschung und Entwicklung | 4.347 | 4.219 |
| Vertrieb und Kundendienst | 4.901 | 4.104 |
| Allgemeine Verwaltung | 2.979 | 2.277 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.062 | 30 |
| Summe betriebliche Aufwendungen | 13.289 | 10.629 |
| Operatives Ergebnis (EBIT) | 4.846 | 8.737 |
| Zinserträge/ -aufwendungen | 531 | 338 |
| Ergebnis vor Steuern | 5.377 | 9.075 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | 1.881 | 3.296 |
| Ausgleichsposten Anteile anderer Gesellschafter | 0 | 9 |
| Ergebnis nach Steuern | 3.496 | 5.770 |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert), Euro | 0,09 | 0,16 |
| Ergebnis je Aktie (verwässert), Euro | 0,09 | 0,15 |
| Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert), Anzahl | 37.064.316 | 36.947.226 |
| Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert), Anzahl | 38.627.498 | 38.474.063 |

**KONSOLIDIERTE KAPITALFLUSSRECHNUNG ZUM 31. März 2004
(US GAAP, UNGEPRÜFT)**

Drei Monate

| | 2004 | 2003 |
|---|----------------|----------------|
| | T EUR | T EUR |
| Ergebnis nach Steuern | 3.496 | 5.770 |
| Abschreibungen auf das Anlagevermögen | 950 | 713 |
| Veränderung der langfristigen Rückstellungen | 147 | 48 |
| Veränderung des Netto-Umlaufvermögens* | -465 | -16.115 |
| Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit | 4.129 | -9.583 |
| Veränderung des Sachanlagevermögens | -1.818 | -526 |
| Veränderung der immateriellen Vermögensgegenstände | -8.618 | -4 |
| Veränderung des Geschäfts- und Firmenwertes | -17.487 | 0 |
| Veränderung der langfristigen Verbindlichkeiten | 3.514 | -141 |
| Währungsumrechnungsbedingte Veränderungen | 373 | -1.100 |
| Veränderungen der liquiden Mittel | -19.907 | -11.354 |
| Liquide Mittel zu Beginn der Periode | 66.425 | 53.915 |
| Liquide Mittel am Ende der Periode | 46.518 | 42.561 |

* einschließlich langfristiger Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

**ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS ZUM 31. März 2004
(US GAAP, UNGEPRÜFT)**

| | Grund- kapital | Kapital- rücklage | Bilanz- gewinn u. Gewinn- rücklage | Kumuliertes sonstiges Ergebnis | Gesamtes Eigenkapital |
|-------------------------------------|-------------------|----------------------|---|--------------------------------------|--------------------------|
| | T EUR | T EUR | T EUR | T EUR | T EUR |
| Bilanz zum 31. Dezember 2003 | 37.064 | 27.650 | 159.514 | - 4.761 | 219.467 |
| Kapitalerhöhung | | | | | |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | | | | 373 | 373 |
| Gewinn der laufenden Periode | | | 3.496 | | 3.496 |
| Bilanz zum 31. März 2004 | 37.064 | 27.650 | 163.010 | - 4.388 | 223.337 |

zum Vergleich die Angaben für den Vorjahreszeitraum:

| | | | | | |
|------------------------------------|---------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Stand zum 31. Dezember 2002 | 36.947 | 26.950 | 119.257 | - 1.523 | 181.631 |
| Kapitalerhöhung | | | | | |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | | | | - 1.100 | - 1.100 |
| Gewinn der laufenden Periode | | | 5.770 | | 5.770 |
| Stand zum 31. März 2003 | 36.947 | 26.950 | 125.027 | - 2.623 | 186.301 |

Unternehmenskalender 2004

| | |
|------------|---|
| 13.05.2004 | Hauptversammlung, Frankfurt/Main |
| 05.05.2004 | Quartalsbericht 1-2004 |
| 27.05.2004 | Analysten/Investoren-Meeting anlässlich der Media-Tech Expo, Frankfurt/Main |
| 02.08.2004 | Quartalsbericht 2-2004 |
| 04.11.2004 | Quartalsbericht 3-2004 |

Aktienbesitz und Bezugsrechte, Stand 31.03.2004: Aktien à 1 Euro

| | |
|----------------------|---------------|
| VG Roland Lacher GbR | 117.450 Stück |
| William Slee | 29.520 Stück |
| Thomas Geitner | 1.500 Stück |

Eingeräumte Aktienbezugsrechte à 1 Euro durch Wandelanleihe:

| | |
|-----------------------------------|-----------------|
| VG Roland Lacher GbR | 24.300 Stück |
| Stefan Baustert | 80.000 Stück |
| Dr. Reinhard Wollermann-Windgasse | 50.000 Stück |
| Mitarbeiter | 1.299.790 Stück |

Zusätzliche Erläuterungen

§ 63 BörsO der Frankfurter Wertpapierbörse (§ 63 Abs. 3 Ziffer 5 BörsO)

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben gegenüber dem Jahresabschluss keine Veränderung erfahren. Der Abschluss ist als ganzes nach US GAAP erstellt.

Entwicklung von Kosten und Preisen

Preise und Kosten entwickelten sich gemäß Planung.

Investitionen

Die Sachinvestitionen im ersten Quartal betragen 1,2 Mio. Euro (Q1/2003: 0,5 Mio. Euro). Es handelt sich hierbei um die üblichen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen im Rahmen der Büro- und Geschäftsausstattung.

Aufgliederung der Erlöse

Die Gesellschaft erzielte mit Produktion und Verkauf von Anlagen zur Herstellung optischer Discs im ersten Quartal einen Umsatz von ca. 88 % (2003: 87 %) des Gesamtumsatzes. Der Umsatzanteil mit Ersatzteilen, Upgrades und Serviceleistungen belief sich auf 12 % (2003: 13 %). Die neuen Geschäftsfelder der Anlagen für MRAM und Brillenoptik erbrachten noch keine Erlöse.

Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen

Keine.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die sich auf das Ergebnis der Geschäftstätigkeit auswirken können

Keine besonderen Vorgänge.

Zwischendividende

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

Ausgeschütteter oder zur Ausschüttung vorgeschlagener Betrag

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

Eigenkapital-Veränderungsrechnung

Siehe dazu Tabelle „Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals“.

| | Drei Monate kumuliert, Stand 31.03.2002 / 2003 / 2004 | | |
|--|---|---------|---------|
| | 2002 | 2003 | 2004 |
| | TEUR | TEUR | TEU |
| Umsatz | 53.492 | 56.942 | 69.361 |
| EBIT | 9.151 | 8.737 | 4.846 |
| Ergebnis vor Steuern | 9.408 | 9.075 | 5.377 |
| Periodenüberschuss | 6.136 | 5.770 | 3.496 |
| Eigenkapital | 152.745 | 186.301 | 223.337 |
| Bilanzsumme | 213.225 | 273.007 | 333.561 |
| Cash-Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit | -2.128 | -9.583 | 4.129 |
| F & E Aufwendungen | 2.456 | 4.219 | 4.347 |
| Mitarbeiter* (31.03.) | 427 | 508 | 702 |
| Ergebnis pro Aktie (EUR) | 0,17 | 0,16 | 0,09** |

alle Angaben in Tausend EUR, außer * (Anzahl)

** auf der Basis von 37.064.316 Stammaktien à 1 EUR am 31.12.2003

SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Hanauer Landstraße 103

D-63796 Kahl

Tel.: +49-6188-440-0

Fax: +49-6188-440-110

investor-relations@singulus.de

www.singulus.de